

Beobachtungs-Aufruf zu Cepheiden mit hohen (B-R)-Werten

Werner Braune

Das (B-R)-Beispiel von Wolfgang Kriebel an S Vul zeigt die Notwendigkeit einer Mitbeobachtung. Unserem aktuell einzigen Cepheidenbeobachter sollten wir helfen.

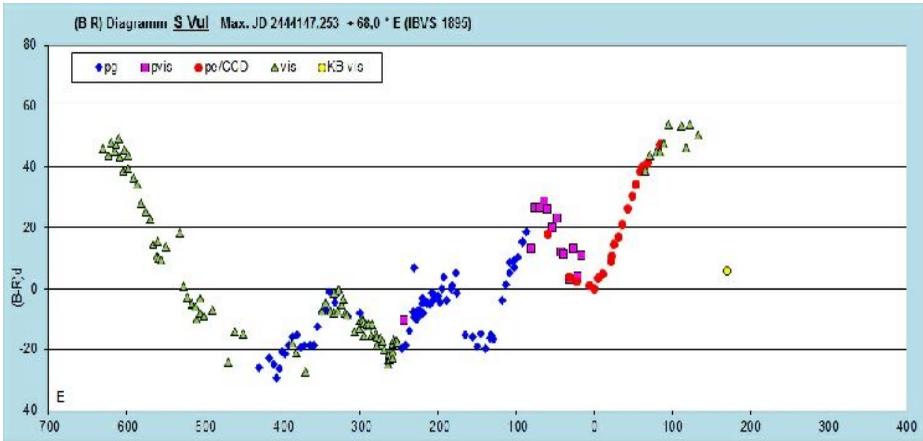


Abb. S Vul mit (B-R)-Verlauf und der aktuellen Ableitung von Wolfgang Kriebel

Es gibt drei weitere, wenig beobachtete Cepheiden mit erheblichen (B-R)-Werten aus der Beobachtung von Wolfgang Kriebel:

Name	(B-R)	Periode	Helligkeiten (V)	Rektasz.	Deklination (2000)
LO Cam	+ 2,27 d	rd. 12,64 d	10.6 - 11.4	04 06 09	+58 48 31
BP Cas	- 1,18 d	rd. 6,27 d	10.55 - 11.33	01 15 0	+65 35 58
KX Cyg	+ 4,6 d	rd. 20,05 d	11.3 - 12.4	20 24 19	+40 33 40
S Vul	Abbildung	rd. 68,46 d	8.69 - 9.42	19 48 24	+27 17 11

Unter den BAV-Programmsternen (Übersicht im BAV Circular 2013 Heft 1) haben folgende Cepheiden größere (B-R)-Werte:

CH Cas	rd. 15,09 d	10.37 - 11.45
TX Cyg	rd. 14,7 d	8.59 - 10.02
AP Her	rd. 10,32 d	10.19 - 11.18
GY Sge	rd. 51,59 d	9.84 - 10.60
SV Vul	rd. 44,95 d	6.72 - 7.79

Zur einfacheren Orientierung beim Mitmachen sind hier in der Übersicht die wesentlichen Beobachtungsdaten angegeben. Ein Mirasternbeobachter kann so gut die ihm passenden Cepheiden mit in sein Programm aufnehmen.

SV Vul ist ein Stern für den Feldstecher.